Federführung: Haupt- und Bürgeramt	Datum: 07.09.2020
------------------------------------	-------------------

Gremium	Termin	Status
Stadtrat der Stadt Altdorf	17.09.2020	öffentlich

TAGESORDNUNG:

Reduzierung der Anschlagtafeln / Bekanntmachungskästen im Stadtgebiet und in den Ortsteilen

Gem. § 1 der Verordnung über die amtliche Bekanntmachung gemeindlicher Satzungen und von Rechtsvorschriften der Verwaltungsgemeinschaften (Bekanntmachungsverordnung – BekV) müssen Gemeinden, die kein Amtsblatt im Sinn des Art. 26 Abs. 2 Satz 1 GO haben, in der Geschäftsordnung oder durch Beschluss des Gemeinderats die Art der Bekanntmachung und das Amtsblatt oder regelmäßig erscheinende Druckwerk (hierzu zählt nicht der „Stadtblick“) oder den Ort, an dem die Amtstafel (Gemeindetafel) aufgestellt ist, oder die Tageszeitung im Sinn des Art. 26 Abs. 2 Satz 2 GO bestimmen.

Nach § 37 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Altdorf b. Nürnberg unterhält die Stadt Altdorf Anschlagtafeln **im Stadtgebiet** und in den Ortsteilen **Eismannsberg, Wappelthofen, Grünsberg, Weinhof, Prackenfels, Prethalmühle, Hagenhausen, Ludersheim mit Au, Pühlheim, Adelheim, Hegnenberg, Raschbach, Rasch, Oberrieden, Unterrieden, Röthenbach, Unterwellitzleithen, Oberwellitzleithen und Schleifmühle.**

Auf die Satzung oder Verordnung wird ferner in der Tageszeitung „Der Bote“ hingewiesen.

Nachdem ein Großteil der Bevölkerung die Informationen, die üblicherweise an den Anschlagtafeln vorzufinden sind auch über das Internet und die Tageszeitung bekommt, sowie mit Hinblick auf den Umwelt- und Klimaschutz, die Arbeitszeitkosten (3 Std. je Bestückung) etc., schlägt die Verwaltung in Absprache mit den Amtsboten eine Reduzierung der Aushangkästen vor. Die Unterhaltung auch gegen Vandalismus von 33 Bekanntmachungskästen ist nicht mehr zeitgemäß; einige dieser Anschlagtafeln müssten zudem dringend vergrößert bzw. saniert werden.

Eine Diskussionsgrundlage wäre, dass nur noch die rot markierten Anschlagtafeln (bzw. max. 1-2 pro Ortsteil) weiter betrieben werden. Die Geschäftsordnung des Stadtrates wäre in diesem Falle zu ändern.

Die Stadt Altdorf unterhält bis dato folgende 33 Anschlagtafeln:

- Altdorf Rathaus Röderstraße
- Altdorf Kulturrathaus Oberer Markt
- Altdorf Unteres Tor (relativ wenig Platz vorhanden)
- Altdorf Oberes Tor

- Altdorf Bahnhof
- Altdorf Industriestraße
- Altdorf Mosthaus am Kreisverkehr
- Altdorf Frankenstraße
- Röthenbach Bushaltestelle Parkstraße
- Unterwellitzleithen Bushäuschen
- Ziegelhütte am Radweg
- Hegnenberg Ortsdurchfahrt
- Pühlheim Bushaltestelle
- Adelheim Bushaltestelle
- Raschbach Bushaltestelle
- Unterrieden im Neubaugebiet Obere Äcker
- Unterrieden im Bushäuschen Ecke Stadelwiesenweg / OD Unterrieden
- Oberrieden (zentral)
- Eismannsberg (zentral)
- Wappeltshofen
- Hagenhausen (beim Gasthaus Zur Linde)
- Hagenhausen (OD Richtung Schleifmühle)
- Rasch (Dorfplatz)
- Rasch (in Nähe von bestehender Anschlagtafel bei Fiat Frank)
- Rasch (in Nähe von bestehender Anschlagtafel Ecke Ortsdurchfahrt / Am Finkenbühl)
- Schleifmühle
- Lenzenberg (bei Bushaltestelle Ortsteingang)
- Prethalmühle
- Prackenfels
- Weinhof (zentral bei Bushaltestelle)
- Grünsberg (in der Ortsdurchfahrt - gefährlich zum Anfahren)
- Ludersheim (Ortsdurchfahrt)
- Waldspitze (im Schleifweg)
- **Oberwellitzleithen (seit 4-5 Jahren keine Anschlagtafel mehr vorhanden)**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat hat Kenntnis vom Sachverhalt und stimmt einer Reduzierung der Anschlagtafeln im Stadtgebiet und in den Ortsteilen der Stadt Altdorf b. Nürnberg gem. dem Vorschlag der Verwaltung. Die Geschäftsordnung des Stadtrates vom 07.05.2020 wird entsprechend geändert.